

Produktname: MUC2 Maus-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMM82455**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	monoklonaler Maus-Antikörper
Host	Maus
Anwendung	IHC,ELISA,FC
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte, Kaninchen
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	Mouse IgG1
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Gereinigter Antikörper in PBS mit 0,05% Natriumazid
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis IHC 1:200-1:1000,ELISA 1:5000-1:20000,FC 1:200-1:400

tnis

Molekulargewicht 540kDa

Antigen-Informationen

Genname	MUC2
Alternative Namen	MLP; SMUC; MUC-2
Gen-ID	4583.0
SwissProt ID	Q02817
Immunogen	Gereinigtes rekombinantes Fragment des humanen MUC2 (AA: 4373-4557), exprimiert in E. coli.

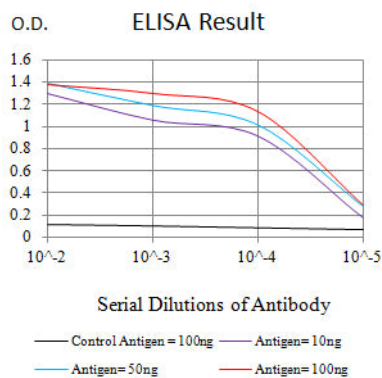
Hintergrund

Dieses Gen kodiert für ein Mitglied der Mucin-Proteinfamilie. Mucine sind hochmolekulare Glykoproteine, die von vielen

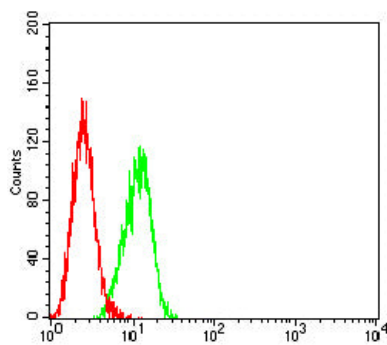
Epithelgewebe produziert werden. Das von diesem Gen kodierte Protein wird sezerniert und bildet eine unlösliche Schleimbarriere, die das Darmlumen schützt. Das Protein polymerisiert zu einem Gel, das zu 80 Gewichtsprozent aus Oligosaccharid-Seitenketten besteht. Es besitzt eine zentrale Domäne mit Tandemwiederholungen, die reich an Threonin und Prolin ist und deren Anzahl zwischen 50 und 115 Kopien individuell variiert. Eine Herunterregulierung dieses Gens wurde bei Patienten mit Morbus Crohn und Colitis ulcerosa beobachtet.

Forschungsbereich

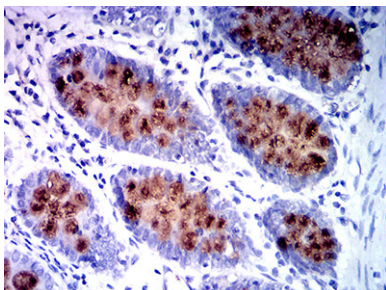
Bilddaten



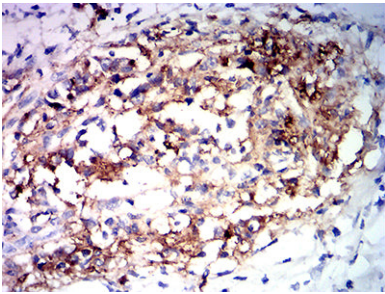
Schwarze Linie: Kontrollantigen (100 ng); Lila Linie: Antigen (10 ng); Blaue Linie: Antigen (50 ng); Rote Linie: Antigen (100 ng)



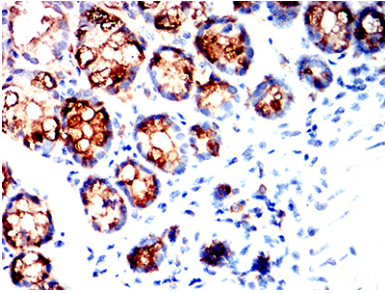
Durchflusszytometrische Analyse von HL7702-Zellen unter Verwendung des MUC2-Maus-mAb (grün) und einer Negativkontrolle (rot).



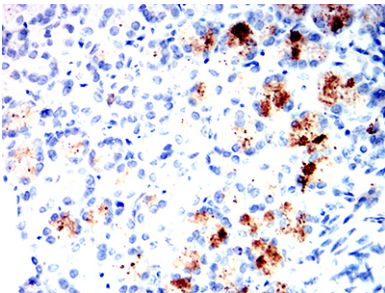
Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebetteten menschlichen Dickdarmgewebe unter Verwendung des Maus-mAb MUC2 mit DAB-Färbung.



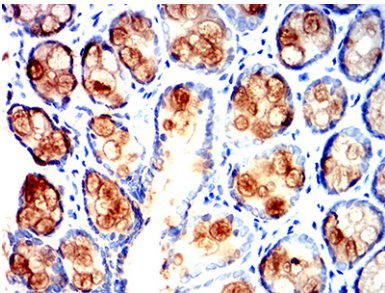
Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebetteten menschlichen Magenkrebsgeweben unter Verwendung des MUC2-Maus-mAb mit DAB-Färbung.



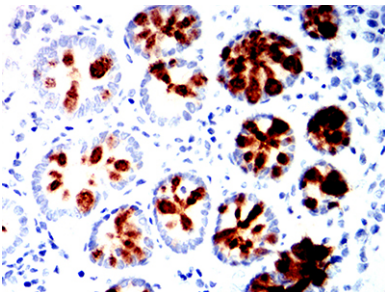
Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem Mauscolon mittels MUC2-Maus-mAb mit DAB-Färbung.



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebetteten Mäusenieren unter Verwendung des monoklonalen Maus-Antikörpers MUC2 mit DAB-Färbung.



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem Rattencolon mittels MUC2-Maus-mAb mit DAB-Färbung.



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem Kaninchencolon mittels MUC2-Maus-mAb mit DAB-Färbung.